

Das Landesamt für Mess- und Eichwesen Rheinland-Pfalz bietet am
Standort Bad Kreuznach die Einstellung für
zwei Beamtenanwärter/innen (m/w/d)
der Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik
für das 3. Einstiegsamt im Eichdienst

Wissenschaft und Technik, fairer Handel, Verbraucherschutz, Gefahrenabwehr, Arbeits- und Gesundheits- sowie Umweltschutz sind auf richtiges Messen und vertrauenswürdige Messungen angewiesen. Das Landesamt für Mess- und Eichwesen Rheinland-Pfalz garantiert mit seiner Unabhängigkeit, Kompetenz und messtechnischen Ausstattung die Beständigkeit und Richtigkeit der im amtlichen und geschäftlichen Verkehr verwendeten Messgeräte.

Die Eichbeamtinnen und Eichbeamten beim Landesamt für Mess- und Eichwesen Rheinland-Pfalz (Hauptsitz in Bad Kreuznach und Technische Stützpunkte in Kaiserslautern, Koblenz und Trier) nehmen überwiegend hoheitliche Aufgaben des Eichrechts wahr. Die Aufgaben beinhalten die Prüfung und Eichung von Messgeräten, wie z.B. Tankwagen, Fahrzeugwaagen, Feinwaagen in Apotheken, selbsttätige Waagen, Radaranlagen zur Geschwindigkeitsüberwachung, Messanlagen für Erdgas. Das Landesamt für Mess- und Eichwesen Rheinland-Pfalz ist darüber hinaus auch für die Marktüberwachung im Eichrecht, Energieverbrauchskennzeichnungsrecht und für die Marktüberwachung nach dem Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetz zuständig. Es wird beabsichtigt die Bewerberin bzw. den Bewerber später in den unterschiedlichen Bereichen der Marktüberwachung einzusetzen. Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit die erworbenen Fachkenntnisse in länderübergreifenden Projekten der Europäischen Kommission einzubringen.

Voraussetzungen:

In den Vorbereitungsdienst für den Zugang zum dritten Einstiegsamt kann eingestellt werden, wer

1. die gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllt (Höchstalter grundsätzlich 40 Jahre, Schwerbehinderte 43 Jahre) und
2. ein dreijähriges Studium der Fachrichtung Maschinenbau, Elektrotechnik, Fernmeldetechnik, Medizintechnik, Physikalische Technik oder verwandter Gebiete erfolgreich abgeschlossen hat (Dipl.-Ing. (FH) oder Bachelor of Engineering) und (Bewerber/-innen mit höheren Bildungsabschlüssen, wie z.B. Masterabschlüssen, werden nicht in das Auswahlverfahren aufgenommen) und
3. im Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit oder der Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der europäischen Union, Islands, Liechtensteins, Norwegens oder der Schweiz ist.

Sonstige Voraussetzungen:

Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft ein Dienstkraftfahrzeug zu führen, Erweiterte Grundkenntnisse in Englisch.



Beamtenanwärter/in (m/w/d) der Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik für das 3. Einstiegsamt

Dauer der Ausbildung:

Der Vorbereitungsdienst wird im Beamtenverhältnis auf Widerruf absolviert.

Der Vorbereitungsdienst dauert 18 Monate und gliedert sich in folgende Abschnitte:

- Einführung in den Vorbereitungsdienst, Aufbau der Eichverwaltung, Grundzüge des Mess- und Eichwesens, eichrechtliche und eichtechnische Vorschriften
- Behandlung von Mess- und Normalgeräten nach den Vorschriften des Eichrechts, Vertiefung und Erweiterung der mathematischen sowie physikalischen Kenntnisse auf dem Gebiet der Messtechnik
- Überwachungsaufgaben nach den Vorschriften des Eichrechts sowie insbesondere Aufgaben im Rahmen der Verwendungsüberwachung
- Grundzüge des
 - Staats- und Verfassungsrechts,
 - Öffentlichen Rechts,
 - Ordnungs- und Ordnungswidrigkeitenrechts,
 - Beamtenrechts,
 - Tarifrechts,
 - Reisekostenrechts,
 - Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen sowie des
 - Privatrechts
- Lehrgang an der Deutschen Akademie für Metrologie (DAM) beim Bayerischen Landesamt für Maß und Gewicht in Bad Reichenhall mit schriftlicher und mündlicher Laufbahnprüfung

Wir erwarten u.a.

- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Durchsetzungsvermögen, Organisationsfähigkeit
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Einsatzfreude, Belastbarkeit, Flexibilität und Engagement sowie die Bereitschaft zur Erweiterung des Fachwissens und der stetigen Fortbildung

Bezüge:

Während des Vorbereitungsdienstes (18 Monate) erhalten Sie **Anwärterbezüge**. Der Anwärtergrundbetrag beträgt 1.307,85 Euro (Stand: 01.07.2020). Zu den Anwärterbezügen gehören neben dem Anwärtergrundbetrag außerdem ggf. Anwärtersonderzuschläge und der Familienzuschlag.

Bei Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe erfolgt die Besoldung nach der Besoldungsgruppe A 10 LBesG.

Nähere Informationen finden Sie unter: <https://www.lff-rlp.de/service/gehaltstabellen/>

Beginn und Dauer der Ausbildung:

Die 18-monatige Ausbildung für den Zugang zum dritten Einstiegsamt umfasst eine 12-monatige praktische Ausbildung beim Landesamt für Mess- und Eichwesen Rheinland-Pfalz in Bad Kreuznach, den Technischen Stützpunkten in Bad Kreuznach, Kaiserslautern, Koblenz und Trier sowie einen 6-monatigen Lehrgang an der Deutschen Akademie für Metrologie beim Bayerischen Landesamt für Maß- und Gewicht in Bad Reichenhall und endet mit der Ablegung der Laufbahnprüfung.



**Beamtenanwärter/in (m/w/d) der Fachrichtung Naturwissen-
schaft und Technik für das 3. Einstiegsamt**

Jahresurlaub/Arbeitszeit:

Der Jahresurlaub beträgt 30 Tage bei einer 5-Tage Woche und einer Arbeitszeit von 40 Stunden wöchentlich.

Das Landesamt für Mess- und Eichwesen Rheinland-Pfalz unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch familienfreundliche Regelungen und Maßnahmen auf Grundlage der Selbstverpflichtung „DIE LANDESREGIERUNG - EIN FAMILIENFREUNDLICHER ARBEITGEBER“.

Im Hinblick auf das Frauenförderprogramm des Landes sind wir an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert.

Das Land Rheinland-Pfalz fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen unabhängig vom Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder der sexuellen Identität. Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit oder ehrenamtlichen Tätigkeiten erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Ansprechpartner für Bewerbungen und Anfragen:

Nähere Auskünfte zum Aufgabenbereich erteilt Herr Marco Faier, Telefon 0671 79486-309 und zu beamten- und tarifrechtlichen Fragen Frau Mirjam Paare, Telefon 0671 79486-425.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens **06. November 2021** an das

Landesamt für Mess- und Eichwesen Rheinland-Pfalz
Fachbereich Zentrale Dienste, Frau Mirjam Paare
Rudolf-Diesel-Straße 16-18
55543 Bad Kreuznach

oder per E-Mail

Bewerbungen@lme.rlp.de

Bitte in einer PDF-Datei (max. 15 MByte) zusammengefasst senden.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Landesdatenschutzgesetzes Rheinland-Pfalz zu.